

**... Weitermalen ...**

Kinder nutzen visuelle Vorlagen als unmittelbaren Ausgangspunkt für die eigene bildnerische Arbeit. Das „Weitermalen“ bereichert ihre kreativ-künstlerische Tätigkeit und Inspiration.

**Methodenkategorie**

- » Inhalte, Themen und Techniken praktisch-kreativ umsetzen

**Kompetenzbereiche**

- » Ästhetische Kompetenz
- » Feinmotorische, kreativ-künstlerische Fertigkeiten  
Umsetzung des Gesehenen und Umgang mit Materialien
- » Wahrnehmungsfähigkeit  
Genaueres Hinschauen und Erkennen signifikanter Bildeigenschaften
- » Selbstkompetenz  
Imitation und Übernahme einer bislang fremden Art des Gestaltens

**Rahmen**

- » Alter ab 5 Jahre
- » Zeitbedarf 30 - 40 Minuten  
Vorhergehende Betrachtung des Originals 10 - 15 Minuten, möglich auch mit Einbeziehung eines Vergleichswerkes
- » Vorerfahrungen oder Vorkenntnisse nicht erforderlich

**Material**

- » Plakate oder andere großformatige Reproduktionen von Gemälden
- » Farben und Malwerkzeuge in Abstimmung auf Material und Technik des Originals
- » Papiere als Malgründe, mindestens DIN A3

**So geht's**

- » Jedes Kind erhält ein Stück eines zerschnittenen Plakates, das ein Gemälde der Sammlung bzw. Wechselausstellung zeigt.
- » Das Objekt wurde zuvor ausgiebig gemeinsam betrachtet.
- » Die jeweils auf ein großes weißes Papier geklebten Details regen die Kinder dazu an, ihr eigenes Bild zu malen, indem sie – von dem Detail ausgehend – das Bild (wieder) komplettieren und „zu Ende“ malen.
- » Dabei gibt das Plakatstück Impulse und Anregungen für die Farb- und Formgebung.

**Tipps & Tricks**

- » Jedes Kind sollte bei der Platzierung seines Details auf dem weißen Papier begleitet sein. Dabei geht es nicht um eine Analogie zum Original. Auch gibt es hier nicht eine „richtige“ oder „falsche“ Stelle. Die Details stellen lediglich einen Anfang zu einer eigenen Bildfindung dar.
- » Bei Gemälden versuchen die Kinder intuitiv, ihr Bild so zu malen, wie es der Künstler oder die Künstlerin tat und gelangen so zu neuen Ausdrucksweisen - ohne im herkömmlichen Sinne zu kopieren.
- » Die eigenen Bilder erfüllen die Kinder mit Stolz, da sie „alleine“ zu anderen Ergebnissen kommen, als dies bei freiem Arbeiten normalerweise der Fall ist.

**Varianten & Kombinationen**

- » Sinnvoll ist eine vorausgehende Sensibilisierung des Sehens. Zum Beispiel  
Fokusröhre → No 24  
Museumslupe → No 44
- » Anstelle der Einzelarbeit ist auch eine Gruppenarbeit möglich:  
Die Plakatstücke werden auf einer Papierbahn, deren Länge sich nach der Anzahl der teilnehmenden Kinder richtet, verteilt und festgeklebt. Das Weiter-Malen entwickelt sich zu einem Ineinander-Malen, indem die Zeichnungen und Malereien der Kinder allmählich ineinander übergehen und am Ende die gesamte Papierfläche füllen.